Amtliche Mitteilung
Zugestellt durch Post.at

ST. JOHANNER GEMEINDENACHRICHTEN

Jahrgang 30/302 Amtliche Mitteilungen der Marktgemeinde St. Johann in Tirol Mai 2022

Foto Fercher

Das Area Ticket ist wieder erhältlich – Seite 3

Partnerschaftsjubiläum in Valeggio

Seiten 2 und 3

Frühjahrskonzert

Nach zwei Jahren Pause findet am 1., 3. und 4. Juni wieder das traditionelle Frühjahrskonzert der Musikkapelle St. Johann in Tirol unter dem Motto „Facetten der Blasmusik“ statt. Karten sind über Ö-Ticket erhältlich. Seite 13

Trachtenfest

Am Fronleichnams-Wochenende, 18. und 19. Juni, geht das Unterländer Trachtenfest in St. Johann in Tirol über die Bühne. Gleichzeitig feiert der Trachtenverein Edelraute sein 75-jähriges Bestandsjubiläum in einem Festzelt am Nothegger-Parkplatz. Seite 8

Reparaturbonus

Weiterverwenden statt wegwerfen ist die Devise dieses Förderprogrammes, das unseren Elektrogeräten neues Leben einhauchen und damit die Umwelt und Ressourcen schonen soll. Der Reparaturbonus für Elektrogeräten richtet sich an Privatpersonen. Seite 11

Der Bürgermeister informiert

Liebe St. Johannerinnen
und St. Johanner!

Area Ticket

Dank der ausgezeichneten Zusammenarbeit zwischen mehreren Gemeinden, den Tourismusverbänden sowie den Bergbahnbetreibern konnte letztes Jahr in der Nachfolge des Jugendsportpasses das Area Ticket als Angebot für eine aktive Freizeitbeschäftigung ins Leben gerufen werden. Die Zahlen des ersten Jahres bestätigen, dass das Ticket hervorragend angenommen wird. Mit den anderen Bürgermeistern und den einzelnen Infrastrukturpartnern haben wir uns in der letzten Besprechung sogar darüber geeinigt, dass nun auch an einem Modell des Area-Tickets für Eltern gearbeitet werden soll. Es ist geplant, dieses Erwachsenen-Ticket in der nächsten Saison einzuführen, um das Angebot für Familien noch weiter attraktivieren zu können. Nähere Informationen zum Area Ticket finden Sie auf der nächsten Seite.

Die Photovoltaikoffensive geht weiter

Als e5-Gemeinde (energieeffiziente Gemeinde) sind wir schon seit Jahren besonders darauf bedacht, die CO_2-Emissionen mehr und mehr zurück zu drängen und dafür nachhaltige und umweltschonende Energielösungen zu forcieren. So konnten wir in den letzten Jahren bereits mehrere zukunftsweisende Energiekonzepte umsetzten.

Mit der Errichtung der Photovoltaikanlagen am KiM und beim Erweiterungsbau des Gemeindebauhofes haben wir bereits zwei Vorzeigeprojekte umgesetzt. Nun entsteht eine weitere Photovoltaikanlage bei der Panorama-Badewelt. Diese erzeugt pro Jahr etwa so viel Strom, wie von 35 bis 40 Einfamilienhäuser in einem Jahr verbraucht wird. Mit dieser Anlage können wir den hohen Energiebedarf der Panorama Badewelt zu einem Teil durch Sonnenenergie abdecken und damit einen weiteren wichtigen Beitrag zum Klimaschutz leisten.

Gemeindepartnerschaften

Nach zwei Jahren pandemiebedingter Pause im Austausch mit den Partnergemeinden gibt es heuer wieder Begegnungen mit unseren Freunden in Italien, Deutschland und Finnland.

So haben wir gerade das 20-jährige Partnerschaftsjubiläum mit Valeggio gefeiert. Mitte Mai sind wir mit einer Gruppe von 65 St. Johannerinnen und St. Johannern in unsere italienische Partnerstadt gereist.

Bei den Feierlichkeiten zeigte sich wieder einmal sehr eindrucksvoll, dass echte Freundschaften zwischen den Menschen entstanden sind. Es freut mich, dass wir so ausgezeichnete Verbindungen zu unseren Partnergemeinden haben, und dass diese durch zahlreiche gemeinsame Aktivitäten immer wieder gefestigt und mit Leben erfüllt werden.

Auf diesem Grundstock können wir für die Zukunft weiter aufbauen und unseren Teil zum näheren Zusammenrücken der Menschen beitragen. Gerade in unseren Tagen, wo im Osten des Kontinentes Krieg herrscht, sind solche freundschaftlichen Verbindungen über die Nationen hinweg von besonderer Wichtigkeit. Daher sind unsere Gemeindepartnerschaften ein besonderes Sinnbild und ein wichtiger Beitrag für das gegenseitige Verständnis der Völker in einem vereinten und hoffentlich bald wieder friedlichen Europa.

Das Vereinsleben blüht wieder auf

Die Wiedergründung des Organisationskomitees Jaggasn, das kürzlich stattgefundene Treffen mit den Kulturvereinen sowie die Jubiläumsfeiern 75 Jahre Alpenvereinssektion Wilder Kaiser, 75 Jahre Trachtenverein Edelraute und 150 Jahre Musikkapelle möchte ich einmal zum Anlass nehmen, um allen St. Johanner Vereinen dafür zu danken, dass sie sich nach den Zeiten von Lockdowns und Veranstaltungsverboten wieder mit so viel Einsatz in das öffentliche Leben unserer Gemeinde einbringen.

Es ist gar nicht so einfach, nach Monaten des verordneten Stillstandes dort weiter zu machen, wo man vor zwei Jahren mitten im Geschehen aufhören musste. Andernorts hört man von Vereinsauflösungen, von Austritten vieler Mitglieder und von Problemen, die Vorstandsfunktionen wieder zu besetzen. Bei uns in St. Johann merke ich hingegen eine erfreuliche Aufbruchsstimmung. Daher möchte ich mich sowohl bei den Mitgliedern unserer Vereine als auch den Vereinsfunktionärinnen und Funktionären herzlich für ihr Engagement bedanken – sei es im kulturellen, sportlichen oder sozialen Bereich.

Mit dieser Motivation und voll Zuversicht auf eine unbeschwerte Zeit wünsche ich allen St. Johannerinnen und St. Johannern einen schönen Sommer.

Euer Bürgermeister

Mag. Stefan Seiwald

Aktuell

Area Ticket • Partnerschaft

Das Area-Ticket ist wieder erhältlich

Eine sehr positive Bilanz zeigt das erste Jahr der Einführung des regionalen Area-Tickets. Knapp 1.700 Stück wurden in den beteiligten acht Gemeinden ausgegeben. Das bedeutet, dass mehr als jedes zweite Kind und Jugendlicher in der Region ein Area-Ticket besitzt. Mit dem Area-Ticket hat man die ganze Saison Zutritt zu den Bergbahnen und den Badeinfrastrukturen in den beteiligten Gemeinden. Allein 25.000 Eintritte bei den Badeinfrastrukturen wurden in der Saison 2022/2023 registriert. Drüber hinaus gibt es auch noch über 20 Rabattpartner, wo man Vergünstigungen mit dem Area-Ticket erhält.

Der Preis für das Area-Ticket 2022/2023 wurde mit EUR 185,00 festgelegt und kann für einheimische Kinder und Jugendliche der Jahrgänge 2004-2016 (6-18 Jahre) erworben werden. Neben der Sommer- und Winternutzung der Bergbahnen sind die Hallenbäder in St. Johann in Tirol, Fieberbrunn und St. Ulrich sowie weitere vier Freibäder und drei Badeseen in der Region enthalten. Das Ticket ist immer ein ganzes Jahr von Mai bis April nächsten Jahres gültig. Das Ticket kann man nun wieder nach Vorlage eines Meldenachweises bei den Bergbahnen der Region kaufen.

Mit dem Area-Ticket wird somit ein äußerst breites, ganzjähriges Angebot in acht Gemeinden zur Verfügung gestellt. Um 185 Euro Skifahren, Sommer-Liftnutzung inkl. Bergerlebniswelten, Langlaufen, Eislaufen, Freibäder, Hallenbäder, Badeseen und dann auch noch weitere Rabatte auf zusätzliche Leistungen oder Freizeitausrüstung ist ein großartiges Angebot für Kinder- und Jugendliche.

Alle Angebote und Rabattpartner sind auch online über www.area-ticket.at abrufbar. ■

Foto: Hofinger

Die beiden Bürgermeister, Alessandro Gardoni und Mag. Stefan Seiwald vor der St. Johann-Tafel bei den Gärten von Borghetto

Partnerschaftsjubiläum in Valeggio

Mitte Mai fand eine Bürgerreise nach Valeggio sul Mincio statt. Bei diesem Anlass wurde das 20-jährige Jubiläum der Gemeindepartnerschaft nachgeholt.

Gleich zu Beginn der Feierlichkeiten wurde im Ortsteil Borghetto eine Tafel enthüllt, die auf die langjährige Verbindung zwischen St. Johann und Valeggio hinweist. Am Abend fand dann ein „St. Johanner Tortellinifest“ mit Festakt statt, und in den Ansprachen wurden einmal mehr die hervorragenden Beziehungen zwischen den Menschen beider Gemeinden hervorgehoben.

Am Samstag gab es einen gemeinsamen Stadtrundgang vom Zentrum über Castello bis zum Fluss Mincio. Danach besichtigte ein Teil der Gruppe noch die weitläufigen Gartenanlagen des Parco Sigurtà, während andere in die nahegelegenen Städte Mantua oder Verona fuhren. Am Abend fand ein geselliges Beisammensein mit den Freunden aus Valeggio statt. Dabei wurde auch schon über die Planung des 25-jährigen Jubiläums gesprochen. ■

Aus den Abteilungen

Soziales, Standesamt und Wissenswertes

Fundamt

Foto: fotolia.com

Im Fundamt der Marktgemeinde St. Johann in Tirol wurden in der Zeit von 12. April bis 11. Mai 2022 folgende Gegenstände abgegeben:

eine Nummerntafel

ein Führerschein

diverse Schlüssel

Die Fundgegenstände können im Marktgemeindeamt, Zimmer 1, während der Amtsstunden abgeholt werden.

Sprechtage

Die Sprechtage der Pensionsversicherungsanstalt finden wieder am Montag-Nachmittag im Marktgemeindeamt statt. Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich: Tel.: 05 03 03 38170, E-Mail: pva-lst@pv.at

Aus dem Standesamt

In der Zeit von 28. März bis 6. Mai 2022 beurkundete Personenstandesfälle:

Eheschließungen:

23. 4. 2022 Erich RESETARITZ und Gabriele Anna KLINKE

6. 5. 2022 Laurens KAMMERLANDER und Katrin PREINER

Sterbefälle:

8. 4. 2022 Hilda ALTACHER, 95 Jahre

11. 4. 2022 Dr. Karl MATT, 81 Jahre

15. 4. 2022 Katharina HOFER, 98 Jahre

20. 4. 2022 Ernst KLEPPEL, 84 Jahre

26. 4. 2022 Helmut Ernst SCHNIERSMEYER, 74 Jahre

30. 4. 2022 Walter STEGER, 82 Jahre

6. 5. 2022 Monika SCHEIFLINGER, 95 Jahre

Foto: fotolia.com

Geburten:

28. 3. 2022 Greta RENTZSCH

5. 4. 2022 Julian Karl HÖRHAGER

6. 4. 2022 Magdalena Sophie THALER

20. 4. 2022 Anna Emily NEUMANN

Straßensperren am 18. und 19. Juni

Wegen des Unterländer Trachtenfestes ist am 18. Juni und 19. Juni die Ortsdurchfahrt zu folgenden Zeiten gesperrt:

Samstag, 18. Juni, 11 bis 12 Uhr:

Umzug der Jugendgruppen vom Nothegger-Parkplatz über Kaiserstraße - Fußgängerzone und Poststraße zurück in die Kaiserstraße zum Festzelt.

Sonntag, 19. Juni, 11.30 bis 14 Uhr:

Großer Festumzug vom Neubauweg über Kirchplatz und Hauptplatz in die Speckbacherstraße und weiter über Schwimmbadweg und Schmiedweg zum Festzelt am Nothegger-Parkplatz.

Fehlerberichtigung

Der alte Spruch: „man soll nicht alles glauben, was in der Zeitung steht“ gilt normalerweise nicht für die St. Johanner Gemeindenachrichten, aber in der letzten Ausgabe ist uns tatsächlich ein Fehler unterlaufen.

Wir haben geschrieben, dass Claudia Pali die Obfrau des Überprüfungsausschusses sei. Diese Behauptung ist jedoch falsch. Richtig ist vielmehr, dass Manfred Kecht Obmann des Überprüfungsausschusses ist und Claudia Pali als seine Stellvertreterin fungiert. Wir entschuldigen uns für diesen Fehler und bitten um Nachsicht.

Die Redaktion

IMPRESSUM

„St. Johanner Gemeindenachrichten:" Amtliche Mitteilungen der Marktgemeinde St. Johann in Tirol.

Herausgeber, Medieninhaber, Redaktion: Marktgemeinde St. Johann in Tirol, Redaktionelle Leitung: Mag. Peter Fischer, Anschrift: Marktgemeindeamt, 6380 St. Johann in Tirol, Bahnhofstraße 5, Tel.: 05352/6900-0. E-mail: gemeinde@st.johann.tirol Web: http://www.st.johann.tirol

Druck und Satz: Hutter Druck GesmbH & Co. KG, 6380 St. Johann, Birkenstraße 5.

Verlagspostamt: 6380 St. Johann in Tirol.

Gedruckt auf Umweltschutzpapier. Erscheint monatlich außer im August.

Berichte

Ortsmarketing

Neues aus dem Ortsmarketing Büro:

Die St. Johanner Einkaufsgeschichten gehen weiter

Im Juni geht´s wieder los mit den Einkaufsgeschichten. Wir präsentieren St. Johanns Betriebe von ihrer schönsten Seite und wünschen uns, dass wir Sie auf Ideen bringen, inspirieren und Lust machen, einen erfüllten Tag in St. Johann zu verbringen. Einen wesentlichen Beitrag dafür leisten die Unternehmen mit ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die mit Persönlichkeit und Kompetenz für Ihr Einkaufserlebnis sorgen. Sie werden vor den Vorhang geholt. Viel Spaß mit den neuen Einkaufsgeschichten.

Foto: Ortsmarketing

Holen Sie sich Ihren Nightshopper bei Lang & Klang

Von 6. Juli bis 7. September 2022 veranstaltet der Tourismusverband jeden Mittwochabend „Lang & Klang – Live beim Wirt“. An den Abenden von 20. Juli bis 24. August 2022 können Sie außerdem entspanntes Nightshopping genießen. Über 20 St. Johanner Läden haben für Sie bis 21 Uhr geöffnet.

Heuer neu – der Nightshopper in limited edition. Die originelle Tasche mit den schon legendären Nightshopping-Sternchen wird nur an den Mittwochabenden von 20. Juli bis 24. August 2022 in den teilnehmenden Betrieben ausgegeben. Wir wünschen Ihnen tolle, sommerliche Stunden in St. Johanns Einkaufsstraßen.

Die Termine, Musikgruppen sowie alle Informationen zum Nightshopping finden Sie auf www.treffpunkt-stjohann.at/nightshopping.

Jetzt für Verkaufshütte am Weihnachtsmarkt bewerben

Foto: PlaTo

Als einer von neun qualitätsgeprüften „Advent in Tirol-Märkten“ steht der St. Johanner Weihnachtsmarkt für Qualität und Regionalität. Das spiegelt sich auch im Angebot in den Verkaufshütten wider. Sie können sich ab jetzt für eine Verkaufshütte am St. Johanner Weihnachtsmarkt bewerben.

Die Weihnachtsmarkt-Öffnungszeiten 2022 sind an den vier Advent-Wochenenden, jeweils an den Freitagen und Samstagen von 12 bis 20 Uhr sowie an den Sonntagen von 12 bis 18 Uhr, außerdem an den Donnerstagen, 8. und 22. Dezember von 12 bis 20 Uhr. Der letzte Markttag ist am Heiligen Abend, Samstag, 24. Dezember, von 10 bis 15 Uhr.

Einfach QR-Code scannen und Formular ausfüllen!

https://www.treffpunkt-stjohann.at/bewerbung-stjohanner-weihnachtsmarkt/

Ende der Bewerbungsfrist ist am 30. Juni 2022.

Foto: PlaTo

ST. JOHANN IN TIROL ORTSMARKETING

... schenkt Dir ein Lächeln.

Herzliche Grüße – Marije Moors

Ortsmarketing St. Johann in Tirol GmbH
office@ortsmarketing-stjohann.at, Tel.: 05352 90321

Umwelt

Neophyten • Vortrag

Information zur Bekämpfung von Neophyten

Neophyten sind gebietsfremde Pflanzenarten, die sich von ihrem Heimatstandort aus vor allem durch menschliche Aktivitäten, in andere Länder und Kontinente verbreitet haben. Im, global gesehen, kleinen Tirol haben sich manche Weitwanderer massiv erst vor etwa 40 bis 50 Jahren verbreitet. Der Klimawandel lässt die Arten nun auch in die Höhe steigen, und da wird es problematisch, denn hier treffen die meist wuchsfreudigen und sehr flexiblen Pflanzen auf hochsensible Gebirgsflora. Die Probleme fangen jedoch schon im Tal an.

Die Neuankömmlinge sind ebenso vielfältig wie die Probleme, die sie verursachen: Einige von ihnen, wie die „invasive" Goldrute, verdrängen massiv die heimische Pflanzenwelt und tragen so zum Verlust vieler Arten bei. Gehen Pflanzenarten zurück, betrifft das auch Insekten und in weiterer Folge Vögel. Einige Arten, wie die Beifuß-Ambrosie, sind potentiell gesundheitsschädlich für Menschen. Andere können, wenn sie etwa im Futterheu vorhanden sind, Nutztieren gefährlich werden.

Um Natur, Mensch und Tier vor den Folgen der Gebietsfremdlinge zu schützen, hat das Land Tirol eine Strategie für Tirol im Umgang mit Neophyten erarbeitet. Und man zählt dabei auf Information und Mithilfe der Bevölkerung. So kann man das Auftreten von Neophyten an die zuständigen Stellen melden. Aber auch im eigenen Garten kann etwas gegen Neophyten getan werden. Doch dies ist alles in allem keine einfache Sache: Als erstes müssen die Arten erkannt werden. Bei der Entfernung vieler Neophyten sollten Schutzmaßnahmen (Handschuhe, etc.) beachtet werden. Der richtige Zeitpunkt für die Entfernung ist entscheidend und auch die Entsorgung will genau überlegt sein.

Zu den häufigsten Neophyten in unserer Gegend zählen Sommerflieder, Beifuß-Ambrosie / Ragweed (Ambrosia artemisiifolia), Südafrikanisches Greiskraut (Senecio inaequidens), Drüsiges Springkraut (Impatiens glandulifera), Kanadische und Riesen-Goldrute (Solidago canadensis und S. gigantea) und der Staudenknöterich.

Foto: Leiner

Drüsiges Springkraut

Um Neophyten wirksam bekämpfen zu können und unsere Artenvielfalt zu erhalten, ist jede Mithilfe sehr wichtig. Bei Fragen bezüglich Artbestimmung oder Maßnahmen, kontaktieren Sie bitte Herrn Mag. Dr. Konrad Pagitz (konrad.pagitz@uibk.ac.at) / 0512 507 51059) oder Herrn Matthias Karadar, MSc (naturimgarten@tsn.at / 0512 581 465).

Funde können auch an das Meldesystem (https://www.uibk.ac.at/botany/neophyten-tirol/) weitergeleitet werden. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

Foto: Pagitz

Beifuß-Ambrosie

Obst- und Gartenbauverein

Vortrag „Neophyten hier und anderswo"

Beim Stammtisch am Donnerstag, 9. Juni um 19.30 Uhr beim Gust (BP-Tankstelle Salcher) hält unser Mitglied, Mag. Irmgard Silberberger, einen Vortrag über invasive Neophyten, also Pflanzen, die nicht heimisch sind und sich zunehmend ausbreiten.

Zum einen wird unser Wissen über Springkraut und Knöterich aufgefrischt, andererseits werden weniger auffällige Problempflanzen vorgestellt. Außerdem wird auch die Neophytenproblematik anderer Länder und Regionen behandelt.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Natur

Baum • Garten

Baum des Jahres 2022: Weißkiefer/Rotföhre

Der „Baum des Jahres“ wird in Zusammenarbeit des Bundesministeriums für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus mit dem Kuratorium Wald jedes Jahr neu bestimmt.

Im Jahr 2022 ist die Rotföhre (Pinus sylvestris) der Baum des Jahres. Sie ist auch unter den Namen Weißkiefer, Waldkiefer oder schlicht Föhre bekannt. Weltweit gibt es etwa 90 verschiedene Kiefernarten. Die Weißkiefer ist der zweithäufigste Nadelbaum in unserem Wald, sie ist schnellwüchsig und kann sehr tief wurzeln.

Die Föhre gehört zu den harzreichsten Nadelgehölzen. Aus ihrem Holz wurden in der Vergangenheit die Kienspäne als Lichtquelle zurechtgeschnitten.

Kiefernholz ist weich bis mittelhart, elastisch, biegsam und es knarrt kaum. Deshalb wurde es früher für den Bühnenbau verwendet. Durch den hohen Harzgehalt knarrten diese Böden nicht. Auch die Räder von Postkutschen wurden mit Kolophonium, das aus Kiefernharz gewonnen wurde, geschmiert. Reisende mussten „Schmiergeld“ zahlen. Als Bogenharz findet es für die Bögen von Streichinstrumenten heute noch Verwendung und hilft dem Instrument, sein volles Klangspektrum zu entfalten.

Die Weißkiefer ist eine der wichtigsten Wald- und Wirtschaftsbaumarten Europas. Das Holz kommt als Brenn-, Bau- und Möbelholz zum Einsatz, ebenso für Telefonmasten. Es wird auch für die Zellstoff- und Papierindustrie verwendet.

Gartengestaltung gegen das Insektensterben

Insekten verschwinden zusehends aus unserer Landschaft, aber was kann man dagegen machen?

Insekten sind die Basis unserer Natur. Für uns Menschen sind vor allem bestäubende Insekten wichtig, damit unsere Obstbäume und Gemüsepflanzen Früchte tragen. Neben der Honigbiene sind viele andere Insekten, vor allem Wildbienen, wichtige Bestäuber.

Foto: Tiroler Bildungsforum

Blühende Pflanzen im Garten und auf dem Balkon können diese Insekten fördern. Exotische Pflanzen wie Echinacea, Bartblume, Zinnien oder Duftnessel stammen zwar nicht aus Tirol, bieten aber Honigbienen und anderen nicht spezialisierten Insekten Nektar und Pollen.

Wer der heimischen Tierwelt etwas Gutes tun möchte, sollte im Garten vermehrt auf heimische Blütenstauden und Sträucher zurückgreifen. Über 50 % der Insekten sind auf heimische Pflanzen spezialisiert. Gewöhnlicher Natternkopf und heimische Glockenblumen sind wahre Wildbienenmagnete. Der Schlehdorn ist der wichtigste Schmetterlingsstrauch in Tirol, da zahlreiche Schmetterlinge wie der Segelfalter, hier ihre Eier ablegen.

Grundsätzlich gilt: Mehr Mut zur Natur im Garten. Also pflanzen Sie heuer bewusst Sorten an, die den Nützlingen gut tun.

Die Initiative „Natur im Garten“ des Tiroler Bildungsforums berät zur ökologischen Pflege und naturnahen Gestaltung: 0512 581465 und auf www.tiroler-bildungsforum.at.

Traditionsvereine

Edelraute • Volksbühne

Jubiläum 75 Jahre Trachtenverein Edelraute und Unterländer Trachtenverbandsfest

Am Samstag, den 18. und Sonntag, den 19. Juni 2022 feiert der Trachtenverein Edelraute sein 75-jähriges Bestandsjubiläum und richtet gleichzeitig das Unterländer Trachtenverbandsfest aus. Dazu wird ein großes Festzelt am Nothegger-Parkplatz in St. Johann in Tirol aufgebaut.

Bereits am Freitag 17. Juni lädt die Landjugend-Jungbauernschaft ab 20 Uhr unter dem Motto „trachtig und übernachtig" zu einem zünftigen Abend. Die Top-Gruppe „lets fetz" aus dem Ötztal sorgt dabei gute Laune und Stimmung.

Am Samstag findet der Jugend-Nachmittag statt, bei dem der Trachtler-Nachwuchs sein Können unter Beweis stellt. Ab 18:30 Uhr unterhält dann das „Duo Edelraute" die Festgäste und ab 20 Uhr spielen „Die Verschärften" zum Tanz.

Am Sonntag wird um 10 Uhr die Festmesse zelebriert und danach erfolgt ein großer Trachtenumzug mit den Traditionsvereinen und mehr als 30 Trachtenvereinen aus den Bezirken Schwaz, Kufstein und Kitzbühel. Danach unterhalten die Klobensteiner-Musikanten die Festgäste.

Foto: Edelraute

Der Trachtenverein Edelraute und der Unterinntaler Trachtenverband sowie die Landjugend-Jungbauernschaft St. Johann in Tirol freuen sich auf zahlreichen Besuch.

Generalversammlung der Volksbühne St. Johann

Bei der Generalversammlung der Volksbühne St. Johann berichtete Obmann Christian Bergmann, dass es coronabedingt in der letzten Zeit zwar zu keinen größeren Aufführungen kam, jedoch das Vereinsleben mit diversen Wanderungen und Ausflügen sowie Veranstaltungen belebt wurde. Nachdem der Vorstand einstimmig entlastet wurde, führte Theater-Bezirksobmann Josef Faistenauer die ordentliche Wahl des Vorstandes durch. Wiedergewählt wurden Obmann Christian Bergmann und dessen Stellvertreterin Christina Pixner sowie Kassierin Maria Feiersinger. Klaus Schickhofer wechselte seine Funktion als Beisitzer mit der des Schriftführers, und neu in den Vorstand gewählt wurden Elisabeth Drexl und Eva Schickhofer.

Foto: Volksbühne St. Johann in Tirol

Danach informierte der wiedergewählte Obmann über die Vorhaben des neuen Vorstandes. Zwar ist 2022 keine größere Aufführung geplant, jedoch soll es wieder die Lesungen mit Musik im Alters- bzw. Pflegeheim geben sowie ein Weihnachtsspiel. Das gesellige Zusammenkommen der Mitglieder wird durch den gemeinsamen Besuch von Theateraufführungen umliegender Bühnen, Wanderungen und Ausflügen gepflegt und die Teilnahme am Jaggas'n Vereinsfest ist ebenso beabsichtigt. Nach den Grußworten von Bezirksobmann Josef Faistenauer und Kulturausschussobfrau Christine Gschnaller klang der Abend gemütlich aus.

Veranstaltungen

Museum • Jaggasn

Ausstellung: Reiner Schiestl „Mein Garten“

Vernissage: Dienstag, 14. Juni 2022, 19.30 Uhr

In den vergangenen zwei Jahren einer Pandemie, in denen die vom Künstler benötigte Einsamkeit von oben verordnet wurde, entstand im Innsbrucker Atelier von Reiner Schiestl eine Serie von Acrylbildern zum Thema Garten. Die Federzeichnungen, die er in seinem Garten in Spanien angefertigt hat, wurden in Farben übersetzt mit Flächen, Formen, Tupfen und Flecken der variantenreichen Blütenblätter.

Rückzugsgebiet, Schutzzone, Besinnungsort, Keimzelle der Erneuerung, und nicht nur für Blumen. Abgeschirmt vom Tumult und von den dunklen Bedrohungen einer Welt, die alte Werte auf den Kopf stellt im Tausch gegen Gewinnversprechen oder persönlichen Vorteil. Der Garten ist eingezäunt oder von fester Mauer umgeben, abgeschieden, umhegt, eingefriedet. Ein friedliches Bild in einem sicheren Rahmen. Auf dieser Allegorie baut Schiestl sein Kunstprojekt auf.

Ins Atelier verbracht, sieht er seine Tuschezeichnungen mit neuen Augen. Vor allem überrascht es ihn, wie farbig sich das Schwarz präsentiert. Die Zeichnungen sind sicherlich schon malerisch angelegt und somit farblich unschwer umzusetzen, keineswegs aber sind sie nur als Skizzen oder Vorarbeiten zu verstehen. Sie bleiben autonome Arbeiten, gleich wie die im Atelier gemalten Bilder, für die sie in der Folge Inspiration werden.

Foto: Schiestl

Die Ausstellung und das Museum sind zu folgenden Öffnungszeiten zugänglich:

15. Juni bis 9. Juli:
Do, Fr: 16 – 18, Sa: 10 – 12 Uhr
und ab 12. Juli:
Di bis Fr: 10 – 12, 16 – 18, Sa: 10 – 12 Uhr.

MUSEUMS- UND KULTURVEREIN
SANKT JOHANN IN TIROL
www.museum1.at

Endlich wieder Jaggasn

Nach zweijähriger coronabedingter Unterbrechung kann das Jaggasn Fest heuer wieder am 9. Juli in bewährter Form stattfinden.
Das im November 2021 aufgelöste Organisationsteam hat sich neu formiert und wird wieder unter der Leitung des bisherigen Obmannes die Traditionsveranstaltung organisieren.
Im neuen Vorstand sind nun vertreten:

Foto: OK Jaggasn

Obmann: Mag. Walter Thomas Hauser, Obmann-Stellvertreter: Bürgermeister Mag. Stefan Seiwald, Schriftführer: Phillip Worschitz, Kassier: Michael Laner, Kassier-Stellvertreter: Hans Hauser, Organisationsbeirat: Jonny Harasser, Kassaprüfer: Roman Jöchl und Bernhard Schwendter.

Das Interesse an der Wiedergründungsversammlung war überwältigend. Die ca. 30 Vereine mit 48 Anwesenden haben mit jeweils einstimmigen Abstimmungen den Vorstand gewählt und das Festkonzept abgesegnet.

Die Vorbereitungsarbeiten sind nun „auf Schiene“ und das genaue Festprogramm wird demnächst bekanntgegeben.

Einem tollen Fest steht somit nichts mehr im Wege. Also auf zum Jaggasn am 9. Juli.

Generationen

JUZ • Projekt

JUZ

Öffnungszeiten
Mittwoch und Donnerstag: 18 – 21 Uhr: Offener Treff ab 12 Jahre
Freitag und Samstag 17 – 21 Uhr: Offener Treff ab 12 Jahre

Achtung: Der Skatepark ist im Juni jeden Mittwoch von 16 bis 18 Uhr für den Skateboardworkshop reserviert.

Veranstaltungen in Planung:
- Mountaincartfahren
- Graffiti-Workshop
- Spielsachenflohmarkt im JUZ

Kindernachmittag und JugendTreff

Kindernachmittag jeden Mittwoch, 15:30 bis 18 Uhr
(derzeit haben wir leider keine freien Plätze)

Für Kinder der Volksschule ab 8 Jahren
1. 6. Sirup selber machen
8. 6. Basteln zum Vatertag
15. 6. kein Kindernachmittag
22. 6. JUZ-Küche und Gartenprojekt
29. 6. Müllworkshop

JugendTreff jeden Donnerstag, 15:30 bis 18 Uhr mit Anmeldung

Für Schülerinnen und Schüler der 5. bis 7. Schulstufe
2. 6. Sirup selber machen
9. 6. Basteln zum Vatertag
16. 6. kein JugendTreff
23. 6. JUZ-Küche und Gartenprojekt
30. 6. Müllworkshop

Alle aktuellen Infos und COVID-19-Bestimmungen findet ihr auf Facebook, Instagram und/oder unserer Homepage.
Homepage: https://www.st.johann.tirol/jugendzentrum/

Anmeldung und Kontakt:
Marktgemeinde St. Johann in Tirol,
Jugendzentrum, Leiterin: Gudrun Krepper,

Salzburgerstraße 17b, 6380 St. Johann in Tirol,
Tel.: +43 676 88690490
Whats App: +43699 11497461,
E-mail: juz@st.johann.tirol
www.facebook.com/juzst.johann
www.instagram/jugendzentrum_st.johann
Homepage: https://www.st.johann.tirol/jugendzentrum

Wir suchen Wunschgroßeltern

Für unser Wunschgroßeltern-Projekt 2.0 suchen wir Seniorinnen und Senioren, die gerne mit Kindern und Familien in Kontakt kommen und verabredete Zeit mit ihnen verbringen möchten.

Immer mehr ältere Menschen leben ohne Kontakt zu Kindern. Oft wohnen die eigenen Kinder weit weg oder es gibt gar keine Enkel. Sie wünschen sich dennoch Umgang mit Kindern, um ihre Erfahrungen weiterzugeben.

Foto: Freiwilligenzentrum

Wir haben bereits viele Familien, die sich für dieses Projekt interessieren, sind aber auf der Suche nach Wunschomas und -Opas, die ein wenig Zeit mit den Kindern verbringen möchten. Sei es, um mit den Kindern auf den Spielplatz zu gehen, spazieren zu gehen oder einfach etwas Schönes zu basteln.

Bei dem von Bund, Land Tirol und EU geförderten Leader-Projekt „Wunschgroßeltern 2.0“ werden Familien mit „Wunschgroßeltern“ zum Aufbau einer persönlichen Beziehung zusammengeführt, auf dass alle Beteiligten davon profitieren sollen.

Die Vermittlung ist kostenlos und wir freuen uns darauf, zahlreich kontaktiert zu werden.

Kontakt: Melanie Hutter, Koordinatorin Projekt Wunschgroßeltern 2.0, Tel: 05359/90501-1300, www.regio3.at

Neuigkeiten

Musik Kultur • Förderbonus

Musik Kultur St. Johann

Sonntag, 29. Mai, 18 Uhr: Theater **El Dante**

Nach dem Film Gespräch mit Mili Poblete, NRin Mag. Selma Yildirim und Mag. Renate Magerle. Eine gemeinsame Veranstaltung von SPÖ-Frauen Bezirk Kitzbühel, Soroptimist Club Kitzbühel und Musik Kultur St. Johann.

Donnerstag, 2. Juni, 20 Uhr: Kino Monoplexx **Gaza mon amour**

FRA/DE/POR 2020; 88 min.

Der 60-jährige Issa, Fischer im Hafen von Gaza, führt ein einsames Leben. Heimlich ist er in die Witwe Siham verliebt. Als ihm ein ungewöhnlicher Fang ins Netz geht, ist es mit dem ruhigen Leben vorbei.

Donnerstag, 9. Juni, 20 Uhr: Kino Monoplexx **An Impossible Project**

DE, AT 2020; 93 min.

Insta-Stories, Streaming, Fitness-Apps, E-Books und Twitter-Trends. Der Hype um die fast vollständige Digitalisierung unseres Lebens weicht einer zunehmenden Sehnsucht nach dem Echten und Greifbaren.

Freitag, 17. Juni, 20 Uhr: Konzert/Label Night **McPhee/Edwards**

Der legendäre afroamerikanische Trompeter und Saxophonist Joe McPhee zeigt noch immer mittlerweile zwei Generationen Jüngeren wo der Hammer hängt – Eine gemeinsame Veranstaltung von Musik Kultur St. Johann und Idyllic Noise.

Thursday, June 23rd, 8 p.m.: ELFs & Kino Monoplexx **The Duke**

UK 2020; 96 min.

Director: Roger Michell; English with English Subtitles
Cast: Jim Broadbent, Helen Mirren, Fionn Whitehead a. o.

In 1961, Kempton Bunton, a 60 year old taxi driver, steals Goya's portrait of the Duke of Wellington from the National Gallery in London.

Donnerstag, 30. Juni, 20 Uhr: Kino Monoplexx **Rotzbub**

AT 2021; 90 min.

Kaum ein Künstler hat Österreichs Selbstbild nach 1945 so geprägt wie Manfred Deix.

Reparaturbonus

Seit Ende April gibt es den neuen Förderbonus, der unseren Elektrogeräten neues Leben einhauchen und damit die Umwelt und unsere Ressourcen schonen soll. Der Reparaturbonus ist eine Förderaktion des Klimaschutzministeriums für die Reparatur von elektrischen und elektronischen Geräten und richtet sich an Privatpersonen.

Foto: Abfallwirtschaftsverband

Dafür stehen bis 2026 Mittel aus dem Wiederaufbaufonds der EU zur Verfügung. Die Förderungshöhe beträgt pro Bon 50 % der förderungsfähigen Brutto-Kosten. Maximal jedoch 200,-- Euro für Reparaturen bzw. maximal 30,-- Euro für Kostenvoranschläge.

Im Reparaturbetrieb muss dann nur noch die Differenz bezahlt werden.

Privatpersonen können online einen Reparaturbon erstellen, den sie dann in einem Partnerbetrieb einlösen. Betriebe können online einen Antrag ausfüllen und müssen dann nur mehr die Freigabe abwarten.

Nähere Informationen gibt es unter https://www.reparaturbonus.at

Die Anleitungen sind klar und übersichtlich. Das Ausfüllen gestaltet sich als einfach und schnell. Unsere Umwelt bedankt sich für eine rege Teilnahme.

Information

Bewegt • Mundart

Mach mit bei „Bewegt im Park“

Der Fitnessverein FIT-GYM führt von 13. Juni bis 5. September 2022 wieder jeden Montag von 18:30 bis 19:30 Uhr das Projekt „Bewegt im Park“ durch.

"Bewegt im Park" bietet ein vielfältiges Bewegungsprogramm am Rasenplatz hinter der Mittelschule 2 St. Johann in Tirol – kostenlos und unverbindlich. Die Kursangebote sind offen für alle Bewegungshungrigen – egal wie sportlich Sie sind.

Mit „Bewegt im Park“ können Sie unter professioneller Anleitung durch den Fitnessverein FIT-GYM unterschiedliche Bewegungsprogramme ausprobieren. Die Angebote sind für Anfängerinnen und Anfänger sowie Fortgeschrittene gleichermaßen geeignet. So bleiben Sie in den Sommermonaten an der frischen Luft aktiv und lernen außerdem neue Leute kennen. Der Stundeninhalt wird übrigens auf der Homepage www.fitgym.at veröffentlicht.

Foto: Fit Gym

Eine Anmeldung ist nicht notwendig: Die Teilnahme ist je nach Lust und Laune spontan möglich – bei jedem Wetter. Bitte eigene Unterlagsmatte mitbringen.

Zur heimischen Mundart

Dieses Mal betrachten wir Wortnuancen in unterschiedlichen Bedeutungen. Das heißt: je nachdem, wie man ein Wort verwendet, kann es etwas anderes bedeuten.

Ein schönes Beispiel dafür ist das Wort *mégn*, dessen grundsätzliche Bedeutung mögen, wertschätzen ist. Wenn man sagt: *i môg di*, kann es sogar noch mehr bedeuten im Sinne von: ich liebe dich (interessanterweise existiert nämlich in den alpinen Mundarten gar kein eigenes Wort für lieben).

Foto: Museum St. Johann in Tirol

Dè Zaùring hémb dè Giaschtn zåmm, dass dè Breeda nit ausmégn.

Die Bezeichnung *mégn* kommt vom althochdeutschen „mugan“ und hat auch die Bedeutung können. Im Allgemeindeutschen wäre dies mit der Bezeichnung „vermögen“ im Sinne von fähig sein vergleichbar. Zum Beispiel sagt man *iatz môgst aufhean* = jetzt kannst Du aufhören, oder: *dés môgst stéh låssn* = das kannst Du stehen lassen, oder: *dô môgst da scho mehr ùtoà* = da kannst Du Dich schon mehr bemühen.

Das Wort *mégn* kann aber auch wollen heißen, wie etwa bei der Frage *megst éppas essn?* = willst Du was essen? Und dann gibt es noch die bekräftigende Redensart *mégst moan*, *dass migla waà* = du wirst nicht glauben, dass es möglich wäre.

Eine Abwandlung von *mégn* wäre noch die Bezeichnung *ausmégn*. Wenn man sagt: *dô weà ma nit ausmégn*, dann heißt das, dass man nicht anders kann, also keine andere Chance hat.

Allen, die sich für die Sainihånser Mundart interessieren, empfehlen wir die Homepage www.sainihanserisch.at, auf der vom Museums- und Kulturverein mehr als 5.000 St. Johanner Dialektausdrücke veröffentlicht wurden.

Konzerte

Musig • Jeunesse

Frühjahrskonzert „Facetten der Blasmusik“

Am 1., 3. und 4. Juni findet das Frühjahrskonzert der Musikkapelle im Kaisersaal statt. Es steht unter dem Motto „Facetten der Blasmusik“. Ob Traditionelles wie Marsch oder Polka, Volksmusik oder Klassik, ob Bigband-Sound, Musical-Interpretationen, Musik von bekannten Tanz- und Unterhaltungsorchestern, oder Vokal-Interpretationen von Popmusik – mit einer guten Blasmusikkapelle ist nahezu alles möglich.

Neben Welthits und Evergreens kommen auch Solisten aus den eigenen Reihen zum Zug: Hans Kals am Alt-Saxophon, Josef Fuchs auf der Steirischen Harmonika und Lucas Beltermann am Drum-Set. Gesangseinlagen von Ingrid Reischl-Wimmer, Barbara Fischer und Stefan Gieringer sorgen für die stimmlichen Höhepunkte der Konzertabende. Kathrin Obermoser, Larissa-Mariell Hoffmann und Carolin Koch werden – unterstützt durch das Tanzensemble der ATA/Austria Tanz Akademie – ein Medley aus dem Musical „Chicago“ zum Besten geben.

Zum 150 jährigen Jubiläum der Kapelle erklingt auch die Uraufführung einer eigenen Jubiläumspolka, und wer nach dem Auftritt noch nicht nach Hause gehen möchte, lässt die Veranstaltung bei der After-Concert-Party mit der Band „The Officers“ ausklingen.

Platzkarten für die drei Konzerttermine gibt es zum Preis von € 16,- unter www.oeticket.com bzw. den Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen, in allen Raiffeisen- und Sparkassenfilialen oder im Kaisersaalbüro. Weitere Informationen gibt es unter: www.musig.at

Zum Schluss geht noch ein herzlicher Dank an alle, die zum Maifest gekommen sind, und ein Vergelt’s Gott für die Maispenden. Das neue Konzept zum 1. Mai kam sehr gut an und wird Fortsetzung finden.

Foto: Treffer Media

Jeunesse-Konzerte

Das im Winter geplante Konzert mit dem Jeunesse-Orchester musste wegen der Corona-Pandemie verschoben werden, daher finden im Juni gleich zwei hochkarätige Jeunesse-Konzerte in kurzen zeitlichen Abständen statt.

Foto: Julia Wesely

Sonntag, 19. Juni 2022 ,11 Uhr, Alte Gerberei:
Matinéé mit dem Kammermusikensemble des Wiener Jeunesse-Orchesters

Das Wiener Jeunesse-Orchester hat sich in den 30 Jahren seines Bestehens als Nachwuchsschmiede für zukünftige Orchestermusikerinnen und -musiker bewährt - ein Klangkörper, der internationale Anerkennung findet und künstlerische Maßstäbe setzt. Als Sympathieträger mit der Ausstrahlung von jugendlicher Professionalität und Spielfreude die Konzerte begeisterte Resonanz bei Publikum und Presse.

Mittwoch, 22. Juni 2022, 19:30 Uhr, Alte Gerberei:
Katharina Hörmann und Elisabeth Plank

»Liebe auf den ersten Ton« – so beschreibt die junge Musikerin Katharina Hörmann ihre Beziehung zur Oboe. Als »Featured Artist« der Jeunesse präsentiert sie sich in der aktuellen Spielsaison in ganz Österreich und verzaubert ihr Publikum gemeinsam mit der jungen Harfenistin Elisabeth Plank.

Sporterfolge

Klettern • Schülerliga • Karate

Gold für Julian Wimmer beim Jugend-Europacup

Foto: Kletterteam

In Chambéry fand der erste IFSC Jugend-Europacup der Saison statt. Mit dem Austria Climbing Team ging es für den St. Johanner, Julian Wimmer, nach Frankreich. Für ihn war dies ein voller Erfolg - wenn nicht sogar sein Größter bisher.

Julian überzeugte mit einer konstant starken Leistung und schaffte als einziger Athlet drei von vier Tops. „Es war genau mein Style, die Boulder waren richtig cool. Es war auch großartig, wieder vor Publikum zu klettern", sagte der St. Johanner nach seiner Ankunft in der Heimat.

Finale dahoam

Die Schulkicker des Bundesgymnasium St. Johann triumphierten beim diesjährigen Bezirksfinale der Sparkassen-Schülerliga im Koasastadion.

Die Entscheidung gegen die stets auf Augenhöhe spielende Sport-Mittelschule Kitzbühel fiel in einem packenden Neunmeterschießen. Alle St. Johanner Schützen trafen und Goalie Giovanni Müller parierte die letzte Aufholchance der Sport-MS Kitzbühel. Im kleinen Finale um Platz drei war mit der Mittelschule 2 noch eine Schule aus St. Johann erfolgreich.

https://www.facebook.com/schuelerliga.kitz.1

Foto: J. Gründhammer/Schülerliga

Karate Landesliga

Am 30. April organisierte die Karate Union Shotokan Tirol nach langer Zeit wieder eine Landesliga in St. Johann in Tirol. Das Turnier bot vor allem den jungen Sportlerinnen und Sportlern die Möglichkeit, erste Erfahrungen bei Meisterschaften zu sammeln. Unser Verein erkämpfte sich insgesamt 46 Medaillen, davon 13x Gold, 18x Silber und 15x Bronze. Trainer Predrag und Deni Juric gratulieren allen zu den Erfolgen.

Foto: KUS Tirol

Stellenanzeigen

Kindergarten • Sommerjobs • Tagesmütter

Marktgemeinde St. Johann in Tirol
Bahnhofstraße 5, 6380 St. Johann in Tirol

Leitung Kindergarten Neubauweg

(Vollzeit, ab September 2022)

Du möchtest mit Deiner Arbeit etwas bewegen, Verantwortung für ein motiviertes Team übernehmen und in einem sicheren Umfeld Deine pädagogischen Potentiale entfalten? Dann bewirb Dich jetzt für die Leitungsposition im Kindergarten Neubauweg, einem Kindergarten, in dem wir die Kinder in den Mittelpunkt stellen und auf ein qualitativ hochwertiges Betreuungsangebot setzen.

Dein Aufgabenbereich:

- Pädagogische Gesamtverantwortung für den Kindergarten Neubauweg (6 Gruppen)
- Personalführung (Dienstpläne erstellen, Besprechungen durchführen, Teamentwicklung)
- Weiterentwicklung des pädagogischen Konzepts gemeinsam mit Deinem Team
- Planung und Durchführung der Sprachförderung
- Verantwortung für alle laufenden Verwaltungstätigkeiten (KIBET, Berichtswesen, etc.)

Deine Qualifikation:

- Einschlägige, abgeschlossene Ausbildung im Bereich Pädagogik
- Mindestens 4 Jahre Berufserfahrung als Pädagoge/in (Leitungserfahrung von Vorteil)
- Führungspersönlichkeit mit ausgeprägter Kommunikationsstärke
- Teamorientierung, Engagement und Einsatzbereitschaft
- Sehr gute EDV-Kenntnisse

Wir bieten:

Die Anstellung erfolgt nach den Bestimmungen des Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes 2012 (G-VBG 2012) in der Entlohnungsstufe ki2 (zzgl. Leitungszulage), mit der Bereitschaft zur Überzahlung abhängig von Deiner Qualifikation und Deiner Berufserfahrung. Das Mindestgehalt für die Leitungsposition beträgt 2.642,1 Euro brutto pro Monat, mit einer Entwicklungsmöglichkeit bis aktuell 4.561,2 Euro brutto pro Monat.

€ 2.642,1 → € 4.561,2

Wir freuen uns auf Deine Bewerbungsunterlagen.

Bewerbungsportal: jobs.st.johann.tirol
Per E-Mail: personal@st.johann.tirol

Deine Ansprechpartnerin:
Jacqueline Graz, MA (Tel: +43 5352 6900 218)

www.st.johann.tirol

Marktgemeinde St. Johann in Tirol
Bahnhofstraße 5, 6380 St. Johann in Tirol

Sommerjobs 2022 (m/w/d)

Du bist auf der Suche nach einem Sommerjob? Dann bewirb dich jetzt in der Marktgemeinde St. Johann in Tirol!

Deine Möglichkeiten:

- 4 Wochen (vom 11.07.2022 bis 05.08.2022 oder vom 01.08.2022 bis 26.08.2022)
- Montag bis Donnerstag von 07:00 Uhr bis 16:15 Uhr und Freitag von 07:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Dein Aufgabenbereich:

- Mithilfe beim Großputz in der Volksschule oder in der Mittelschule
- Klassenräume leerräumen, Teppiche und Böden säubern, Möbel reinigen

Deine Qualifikation:

- Einsatzbereitschaft, Zuverlässigkeit und Freude am selbstständigen Arbeiten
- Fließende Deutschkenntnisse

Voraussetzung:

- Ab 15 Jahren und Beendigung der allgemeinen Schulpflicht

Wir bieten:

Für ein vierwöchiges Praktikum bieten wir Dir ein monatliches Bruttogehalt von 2.022 Euro (Vollzeit).

Interesse? Dann freuen wir uns auf die Zusendung Deiner Bewerbungsunterlagen!

Bewerbungsportal: jobs.st.johann.tirol
Per E-Mail: personal@st.johann.tirol
Deine Ansprechpartnerin:
Jacqueline Graz, MA (Tel: +43 5352 6900 218)

Gute Feen gibt es wirklich

Willst auch du ein **wegbegleitender • tränentrocknender • Spaß machender • helfender • liebevoller**
Teil im Leben von kleinen Menschen sein?

Magst du selbstständiges Arbeiten und bist zuverlässig und verantwortungsbewusst? Und du willst einen Beruf der gut mit deinen eigenen Kindern vereinbar ist? Dann bist du bei uns genau richtig:

Wir suchen Tagesmütter

in St. Johann und auch anderen Ortschaften im Bezirk Kitzbühel.

Melde dich beim Sozial- und Gesundheitssprengel Kitzbühel, Aurach, Jochberg – Abteilung Tagesmütter – Tel.: 05356 / 75280-580
Wir freuen uns auf dich.

100 km in 5 Minuten laden. IONIQ 5.

Ultra schnelles Laden serienmäßig.

Power your world - auch als 4x4

Was sind 5 Minuten? Ein schneller Kaffee. Etwas Entspannung. Ein paar Gedanken der Vorfreude auf das Wochenende. Für den Hyundai IONIQ 5 sind 5 Minuten 100 Kilometer. Ultra schnelles Laden serienmäßig. 80% Ladung in nur 18 Minuten. Dank einer konkurrenzlosen 800 V Ladetechnologie. Warum sollten Sie auch länger warten, um Ihre Fahrt fortzusetzen?

Hyundai IONIQ 5 schon ab € 39.990,–*.

Gleich informieren und testen: hyundai.at/IONIQ5

Auto Sparer
WEGE DER MOBILITÄT »

A&H Sparer GmbH
Niederhofen 14a | 6380 St. Johann in Tirol
+43 5352 207 55 | info@ah-sparer.at
sparer.hyundai.at

HYUNDAI

* Preis beinhaltet € 6.000,– Preisvorteil (beinhaltet bereits € 2.400,– Herstelleranteil am E-Mobilitätsförderpaket). Sofern alle Voraussetzungen der Förderaktion erfüllt sind, ist eine weitere Auszahlung eines € 3.000,– E-Mobilitätsbonus als Anteil des Bundesministeriums BMK möglich (Details unter www.umweltfoerderung.at). E-Mobilitätsbonus gültig für Elektro (BEV) Modelle. Nähere Infos bei Ihrem Hyundai Partner. Preis/Aktion gültig solange der Vorrat reicht bzw. bis auf Widerruf bei allen teilnehmenden Hyundai-Partnern, inkl. Hersteller- und Händlerbeteiligung. Stromverbrauch: 16,7 - 18,1 kWh / 100 km, Elektrische Reichweite nach WLTP: bis zu 481 km (72,6 kWh Batterie). Symbolabbildung. Satz- und Druckfehler vorbehalten.